



25.03.2009

<http://www.heute.de/ZDFheute/inhalt/25/0,3672,7551353,00.html>

## Jung: Alle Tauglichen einberufen

### Quote liegt bei knapp 80 Prozent

Bundesverteidigungsminister Franz Josef Jung (CDU) will künftig alle tauglich gemusterten Wehrpflichtigen auch tatsächlich zur Bundeswehr einziehen. Ziel sei, dass "wir auf die hundert Prozent dann kommen", sagte Jung.



dpa

Verteidigungsminister Jung (CDU).

Nicht eingezogen würden gemäß den geltenden Ausnahmeregeln lediglich Männer, die Dienst bei der Feuerwehr oder dem THW leisten, dritte Söhne sind oder verheiratet sind, sagte Jung im Deutschlandfunk. Von diesen Ausnahmen abgesehen läge die Einberufungsquote derzeit bei 79,1 Prozent und "wir sind auf dem Weg, über 80 Prozent zu kommen".

### Weniger junge Männer im Osten

Jung verwies auch auf den Bevölkerungs-Rückgang bei jungen Männern in Ostdeutschland. Hier habe sich die Zahl der 18-Jährigen seit 2006 auf 50.000 halbiert. 37 Prozent der Soldaten in der Bundeswehr seien aus den neuen Bundesländern. Auch deshalb müssten mehr tauglich Gemusterte tatsächlich eingezogen werden.

Die Planungen der Bundeswehr sind laut Jung auf 60.000 Wehrpflichtige ausgerichtet. Der Minister deutete an, dass es eines Tages schwierig werden könnte, diesen Anteil zu halten.

### Kölner Gericht macht Druck

Jung äußerte sich vor dem Hintergrund der Entscheidung des Verwaltungsgerichts Köln, wegen mangelnder Wehrgerechtigkeit das Bundesverfassungsgericht anzurufen.

Das Gericht hatte entschieden, die Einberufung von zwei Männern vorerst auszusetzen, da angesichts des niedrigen Anteils von einberufenen Wehrpflichtigen die Wehrgerechtigkeit nicht mehr gewahrt sei.

Mit Material von dpa und afp

© ZDF 2009